



# Lebenshilfe journal

Zeitung der Lebenshilfe Rhein-Wupper

Kostenlos zum Mitnehmen

Ausgabe 2/2010

## Zum 20. Jubiläum: Turnier in Stuttgart

Das wünschen sich die Kicker der Fußballmannschaft der Werkstatt Lebenshilfe schon lange: ein Turnier im Ausland! Zum 20-jährigen Bestehen der Mannschaft erfüllt Trainer Detlef Kietzmann seinem Team zumindest den Wunsch nach einer längeren Reise: Stuttgart liegt zwar nicht im Ausland, aber immerhin in einem anderen Bundesland und in 400 Kilometer Entfernung.

Der TSV Wolfschlungen bei Stuttgart richtet vom 11. bis 13. Juni ein Fußballturnier aus, auf das sich die Werkstatt-Kicker sehr freuen. „Wir werden in der Turnhalle übernachten und uns teilweise selbst verpflegen. Das wird spannend“, sagt Detlef Kietzmann.

### Stetige Weiterentwicklung

Vor elf Jahren hat der lizenzierte Trainer die Mannschaft übernommen. Damals war noch viel Aufbauarbeit zu leisten: „Heute haben wir für jeden einen Fußball, drei Sätze Trikots und einen vernünftigen Sani-Koffer“, zählt

Kietzmann auf. Unter seiner Leitung entwickelten sich Mannschaft und Trainingsbedingungen stetig weiter.

### Eigenes Turnier

Im Winter trainieren die Kicker seit drei Jahren in der Bergischen Sport-Arena, wo auch heuer zum zweiten Mal das Bergische Masters ausgerichtet wurde.

Seit fünf Jahren fährt das Fußballteam regelmäßig zu einem intensiven Trainingscamp nach Duisburg. Auf dem dreitägigen Programm steht nicht nur das Spiel, sondern auch die Theorie.

Benedict Kötter und sein Bruder Burkhard gehören wie Theo Baum seit ihrer Gründung zur Mannschaft. „Ich war im Berufsbildungsjahr“, erzählt Benedict Kötter. Er wollte unbedingt Fußball spielen und seine Idee wurde von der Werkstatt auf-



Im Winter trainiert die Mannschaft in der Bergischen Sportarena.

Foto: Hoga

gegriffen und umgesetzt. Der Kicker ist heute mit der gleichen Ballbegeisterung dabei wie vor 20 Jahren.

Ein begeisterter Fußballer ist auch der 28-jährige Karl Goldhan:

Wegen der Fußballmannschaft wechselte er sogar seinen Arbeitsplatz. Nun pendelt der 28-Jährige täglich zwischen seinem Wohnort Wipperfurth und seiner Arbeitsstätte in Wermelskirchen.

## Themen

### ► Deutschland

Entdeckerland zwischen Nord- und Ostsee: unterwegs in Schleswig-Holstein – für jeden Geschmack die passende Aktivität.

Reisetipp auf Seite 2

## Termine

### Frühlingsfest:

Samstag, 8. Mai, ab 11 Uhr auf dem Parkplatz der Werkstatt Lebenshilfe, Altenhöhe 11.

### Kinderstadt:

19. bis 31. Juli in der Kattwinkelschen Fabrik in Wermelskirchen, montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr.

Abschlussfest am Samstag, 31. Juli, ab 15 Uhr.

Anmeldung bis Ende Juni unter (0 21 96) 7 07 96 32.

## Lebenshilfe verbindet

Schenkst du mir eine Stunde – schenk ich dir eine Stunde

Haben Sie Zeit und Lust auf besondere, schöne Begegnungen mit außergewöhnlichen Menschen? Machen Sie bei uns mit. Wir suchen freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Einen Erwachsenen mit Behinderung ins Kino, beim Einkaufen begleiten, mit ihm spazieren oder eine Tasse Kaffee trinken, kochen – vieles ist möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Es gibt viele Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren. In einem persönlichen Gespräch können wir es ggf. klären. Ehrenamtskoordinator: Martin Plug, Abteilungsleiter Sozialer Dienst der WLH-Werkstatt Lebenshilfe im Bergischen Land GmbH, Telefon (0 21 96) 9 50 31 22, E-Mail plug@wlh.de

## CCP beim Frühlingsfest

Die Hauptschulband sorgt für tolle Stimmung



Auftritt beim Frühlingsfest

Foto: Privat

Tolle Musik, viel Spaß, ausgelassene Stimmung und leckeres Essen sind garantiert, wenn die Lebenshilfe auf den Parkplatz ihrer Werkstatt zum Frühlingsfest einlädt (siehe Termine).

CCP (Constant Changing people), die Band der Hauptschule Wermelskirchen, ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und zieht das Publikum in ihren Bann.

Die Band „Kaktus“ wirkt ebenso im musikalischen Rahmenprogramm des Festes mit wie der Chor der Werkstatt.

Fußballfans dürfen sich auf eine Präsentation der Fußballmannschaft freuen, in der die Kicker der Werkstatt einen Einblick in ihr Können geben.

Für die Besucher des Tages der offenen Tür wird es ein Wiedersehen mit dem Schnellzeichner Peter Pusztas geben, dessen Bilder auf große Resonanz gestoßen waren.

Glasgravuren wird ein Stand auf dem zum Festplatz umgewandelten Parkplatz anbieten. Die Besucher dürfen auch ihre Lieblingsgläser mitbringen, um sie gravieren zu lassen.

Wenn auch der Spaß und die Unterhaltung im Vordergrund stehen, so gibt es doch viele Informationen über die Lebenshilfe. Sie steht Menschen mit Behinderung aller Altersgruppen in den unterschiedlichsten Lebensbereichen zur Seite: Wohnen, Förderung, Arbeit, Freizeit und Ferien.

## Kinderstadt in der Katt

Zehn Plätze für Kinder mit Behinderung

Die Integration in der Kinderstadt war ein voller Erfolg, und diese Erfolgsgeschichte soll in diesen Sommerferien fortgeschrieben werden: Vom 19. bis 31. Juli wird die Kattwinkelsche Fabrik zum vierten Mal zur „Kinderstadt“. Sechs- bis Zwölfjährige können als Bürger spielen, forschen, arbeiten und ihren Feierabend genießen. Täglich von 10 bis 16 Uhr sind Kinder Reporter, Modeschöpfer, Filmstar, Schreiner oder Gastwirt.

Erstmals waren im vergangenen Jahr Kinder mit Behinderung in der Kinderstadt dabei: „Das ist Integration, wie sie laufen sollte“, freute sich Elisabeth Teckentrup von der Lebenshilfe Service gGmbH. Für die kommenden Sommerferien sind zehn Plätze für Kinder mit Behinderung reserviert.

### Inklusion wie sie sein sollte

Die „Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe sorgen dabei für eine 1:1-Betreuung. Nicht nur ihre offiziellen Begleiter haben die Kinder mit Behinderung unterstützt, nein, auch die nicht behinderten Kinder haben ihnen viel geholfen. So leben und erleben die Teilnehmer der Kinderstadt eine Inklusion der Menschen

mit Behinderung, wie sie sich der Lebenshilfe-Vorsitzende Jürgen Löhmer für die ganze Gesellschaft wünscht.

Die Werkstatt Lebenshilfe wird in diesem Jahr wieder als Kinder-Werkstatt und als Ausflugsziel dabei sein. Die Montage von buntem Spielzeug hatte die Werkstatt Lebenshilfe im vergangenen Jahr als Arbeit angeboten – was bei den kleinen Arbeitnehmern auf große Resonanz stieß. Mit einer interessanten, kindgerechten Aufgabe will die Werkstatt Lebenshilfe die Teilnehmer der Ferienaktion überraschen.

### Reise zur Werkstatt Lebenshilfe

Für die Freizeitgestaltung bietet die Werkstatt Lebenshilfe wieder eine „Reise“ in ihre „richtige“ Werkstatt an.

Auf die Werkstatt-Mitarbeiter mit Behinderung wartet eine spannende Aufgabe. Sie übernehmen in der Kinderstadt die Rolle der Arbeitsanleiter.

Beim Abschlussfest am Samstag, 31. Juli, ab 15 Uhr dürfen sich Angehörige und Freunde die Kinderstadt ansehen und die Leistungen der kleinen Stadtbewohner bestaunen.

Anmeldung für die Kinder mit Behinderung bei Elisabeth Teckentrup: (0 21 96) 7 07 96 32.

Anzeigen

**Elektro Stein**  
vom

**DACIA**  
service



Autohaus GmbH + Co. KG  
**BERGHAUS**  
Gs. G. Löwen, M. Hartmann  
Trecknase 10 - 12  
42897 Remscheid-Lennep  
Telefon: (0 21 91) 96 70-0

Partner im Handwerk  
**HAUSMANN**  
Wickhausen 49  
42929 Wermelskirchen  
Tel. 0 21 96 - 8 03 47  
Energiesparende Heiztechnik  
Komfortable Bäder  
www.hausmann-versorgungstechnik.de